

## V o r r e d e.

re Anfangstheile unterschieden sind; mithin können die Körper nicht aus einerley Art Materie zusammengesetzt seyn, ohne ein einförmiges Wesen in allen Theilen von sich sagen zu lassen: sondern sie müssen aus wesentlich unterschiednen Anfangstheilen entsprungen seyn, welche, nach dem Verhältniß der Menge und Beschaffenheit, die Abänderungen des Erdbodens und seiner Theile hervorbringen. Da aber die Abänderungen Zeichen eines Zufalles (accidentis) sind; so sehen wir: daß die Einrichtung des Erdbodens in dem Wechsel der Zufälligkeiten beruhet, wodurch sein Zustand bestimmet wird. Wir werden dadurch bewogen, nach seinem Ursprunge zu fragen. Wenn demnach der Erdboden körperlich und zusammengesetzt ist, und seine Anfangstheile endlich sind; so kann er seinen Ursprung weder von sich selbst, noch von seinen Anfangstheilen haben. Denn die zusammengesetzten Dinge müssen zwar in denen Anfangstheilen gegründet seyn; sollen aber diese einen Ursprung abgeben, so müssen sie den Grund ihres Wesens in sich selbst haben. Es läßt sich aber dieses von ihnen nicht sagen; denn, da sie zufällig, eingeschränkt und endlich, auch nicht, als